



FOTOS: MAUSER, DDP, MEYER

Fibertrommeln – alles Pappe oder was?

Pappe ist nicht überholt – dafür zumindest plädieren die Hersteller von Fibertrommeln einheitlich. An Argumenten fehlt es ihnen nicht: Da wäre zum einen der sehr geringe Preis und zum anderen der hohe Variantenreichtum in den Fertigungsgrößen. Fibertrommeln können stufenweise von 20 bis 200 Liter hergestellt werden. Doch nicht alle Faktoren sprechen für das Duo Pappe und Gefahrgut. Mehr lesen Sie auf Seite

22

Gasflaschen

Bei den Gasherstellern herrscht in Arbeitsgruppen ein großes Engagement, um die weltweiten Transportbedingungen zu verbessern. Und das obwohl viele behaupten, es sei ein nationales Geschäft ...



30

Krankenhauslogistik

Jeder Patient produziert während seines Aufenthaltes in einem Krankenhaus eine bestimmte Menge Gefahrgut wie radioaktiven Abfall, ätzende Stoffe, Gase aber auch diagnostische Proben. Der Beitrag stellt ein vorbildliches Klinikkonzept vor zum Umgang mit Stoffen der Klasse 6.2.

37



BRANCHENTREFF

Aktuelle Meldungen 6

RECHT

Aktuelle Meldungen 10

UN-Modellvorschriften
Startklar für 2011 14

Binnenschifffahrt
Ahoi-ADN 16

GHS und Abfälle
Die Menge wächst 18

Länderspezial Portugal
Solider Nachbar 20

TITELTHEMA – VERPACKUNG

Fibertrommeln
Alles Pappe – oder was? 22

Bergungsfässer
Dicht, stabil, widerständig 24

Stahl- und Kunststofffässer
Dellen im System 26

Produkte 29

TRANSPORT

Gasflaschen
Richtig bündeln 30

Schienengüterverkehr
Unterwegs orten 33

Fahrzeugtest Iveco Stralis
Federgewicht 34

Produkte 36

ARBEITSSICHERHEIT

Krankenhauslogistik
Optimales Kreislaufsystem 37

Gefahrgut-Datenbank
Flut an Informationen 40

Produkte 41

RUBRIKEN

Editorial 3

Frage des Monats: Starre Fahrzeuge 12

Sie fragen – wir antworten 12

Vorschau, Impressum 42

Termine 43

Bezugsquellen 44